

Jahresbericht 2014 des Vorsitzenden der TuRa Elsen 1894/1911 e. V.

Liebe TuRanerinnen und TuRaner, liebe Leserinnen und Leser,

gern möchte ich über die gute Entwicklung der TuRa Elsen 1894/1911 e. V. berichten, zumal wir wieder einige Meilensteine zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Vereins im vergangenen Jahr haben hinter uns lassen können.

„Ganz Deutschland ist Weltmeister“, so titelte die Welt in ihrer Ausgabe am 14. Juli 2014. Das Team von Joachim Löw hatte Historisches geschafft: Deutschland ist die erste Mannschaft aus Europa, die in Südamerika den Titel holte! Phantastisch! Nach 1954, 1974 und 1990 ging die wichtigste Trophäe im Weltfußball wieder nach Deutschland, was viele Protagonisten hinterher noch gar nicht so richtig zu bewerten vermochten. „Das ist unglaublich“, sagte der souveräne Torhüter Manuel Neuer. „Wir mussten einige Rückschläge einstecken, die vielen Verletzten.“ Dann zählte er die Bender-Zwillinge auf, die vor der WM ausgefallen waren und sprach den Satz des Abends: „Die sind auch Weltmeister, ganz Deutschland ist Weltmeister.“

Riesig war auch die Freude in der TuRa, als wir den Titelgewinn haben feiern dürfen. Auch der sensationelle Aufstieg des SC Paderborn in die 1. Fußball-Bundesliga, zu dem wir noch einmal herzlich gratulieren, hat uns sehr gefreut. Entwicklungen in unserem Land und in unserer Sportstadt Paderborn, von denen auch der Sport in Elsen profitiert. Auch die TuRa Elsen hat sich im vergangenen Jahr wieder deutlich nach vorn entwickelt, worauf wir besonders stolz sind. Bei vielen Veranstaltungen konnten wir die Vereinsfarben der TuRa sehen und die Akteure bestaunen!

Sportmeldungen

Die tolle Gemeinschaft im Verein konnte ich insbesondere wahrnehmen, als unsere aktive Fußballabteilung am 20. September zu den Ü50-Herren-Westfalenmeisterschaften auf die Sportanlage nach Elsen geladen hatte. Insgesamt zeigten 33 Mannschaften, fast alle Kreismeister, mit über 300 Spielern ihr Können. Wir waren ein professioneller Gastgeber, der nicht nur ein reibungsloses Turnier organisiert, sondern da-



rüber hinaus auch erstklassige Rahmenbedingungen geschaffen hatte. Mein Dank gilt allen Verantwortlichen unserer Abteilung um Chef Christian Kaiser, die sich gern und engagiert an den umfangreichen Arbeiten beteiligt hatten. Sigg Hornig, Paderborner Kreisvorsitzender, kommentierte die Veranstaltung mit folgenden Worten: „Einfach wunderbar, guter Fußball und eine tolle Organisation seitens der TuRa Elsen“. Einziger Wermutstropfen an diesem Tag war das Ausscheiden unserer Mannschaft im Viertelfinale gegen den späteren Turniersieger und neuen Westfalenmeister Preußen Lengerich.

Neben den Westfalenmeisterschaften richtete die Fußballabteilung darüber hinaus routiniert die Traditionsturniere Dorffest-

Cup, Dreizehn-Linden-Cup (Christi-Himmelfahrt) und diverse Hallenturniere der Junioren aus.

Unsere Gastfreundschaft konnten wir auch bei anderen Veranstaltungen unter Beweis stellen:

Unsere Turner, motiviert aufgrund ihres 120. Geburtstages (120 Jahre Turnen in Elsen), luden ihre Turnfreunde aus dem Ostwestfälischen Turngau am 21. Juni zum 40. Gauwandertag nach Elsen ein. Als Ausrichter mit guten Wander- und Nordic-Walking-Angeboten für jede Altersklasse sowie eines unterhaltsamen Rahmenprogramms als Abschluss in der Bürgerhalle verdiente man sich erneut hohe Anerkennung beim Verband und der etwa 350 Teilnehmer. Marianne Gees, im Berichtsjahr leider verstorben, trat an diesem Nachmittag noch mit einem Sketch auf der Bühne auf und wurde von der Gauvorsitzenden Ingrid Knetsch mit der Ehrennadel des Westfälischen Turnerbundes in Gold ausgezeichnet. Meine Hochachtung, liebe Marianne! Respekt und Anerkennung!

Der traditionelle Fun-Lauf des Lauffreffe Elsen-Wewer in der TuRa war erneut für viele Athleten ein fröhlicher Libori-Start,

das Kinder- und Jugendhospiz Olpe freute sich anschließend über eine Spende in Höhe von mehr als 3.000 Euro. Es macht schon Spaß, zu erleben, mit welcher Motivation alle Helferinnen und Helfer für diese großartige Veranstaltung jedes Jahr ans Werk gehen. Stellvertretend seien Anne Ahlemeyer und Monika Steinkuhle als Verantwortliche genannt.

Die Badmintonabteilung richtete am 15. Juni ein perfektes Kreisranglistenturnier für die Jugendlichen U11, U13 und U15 in Elsen aus. Unsere engagierte Abteilung hat sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt und festigt das Breitensportangebot unseres Vereins. Für ihre hervorragenden Leistungen in der TuRa-Jugendarbeit ist unsere Trainerin Dr. Karin Geck-Mügge auf der Jahreshauptversammlung besonders ausgezeichnet worden.

„Aller guten Dinge sind drei“ dachte sich die Tennisabteilung und lud neben den beiden Eichen-Cup-Turnieren mit jeweils 90 Teilnehmern (DTB-Rangliste und Leistungsklassen Turnier) gemeinsam mit dem Verband zum Internationalen Heinz-Weritz-Senioren-Turnier nach Elsen ein. „Der Westfälische Tennis-Ver-

band ist sehr stolz, eines der größten Seniorenturniere im Bundesgebiet ausgerichtet zu haben. Mit der Tennisabteilung der TuRa aus Elsen und ihrem Abteilungsleiter Heinz Bokel hatten wir für dieses Vorhaben den perfekten Partner gefunden“, so Rolf Hüttermann, Vize-Präsident des Westfälischen Tennis-Verbandes.

Und dann waren da natürlich noch die vier Karnevalsveranstaltungen, wo sich der TuRa-Karneval unter der Leitung von Dieter Gees zu einer Hochburg stabilisiert hat. Prinz Markus III. hat uns gut durch die Session geführt und konnte die TuRa dank des Engagements des Wagenbauteams erstmals nicht nur in Paderborn und in Scharmede, sondern darüber hinaus auch in Delbrück auf dem Karnevalswagen präsentieren.

„Together in Motion“

Beim diesjährigen Integrativen Sportfest „Together in Motion“ wurden die TuRa-Sportlerinnen und Sportler für ihre hervorragenden Leistungen bei den Special Olympics in Düsseldorf, den nationalen Spielen für Menschen mit geistiger Behinderung, von Bürgermeister Michael Dreier und vom Stadtsportverbandsvorsitzenden Mathias Hornberger geehrt. Als Dankeschön be-

kam jede Sportlerin und jeder Sportler unter dem großen Beifall der rund 1.500 begeisterten Zuschauer im Sportzentrum Maspornplatz eine Urkunde von der Stadt Paderborn überreicht. Neben den Special-Olympics in Düsseldorf waren die Sportlerinnen und Sportler der Behindertensportabteilung beim Special Olympics NRW Schwimmfest in Essen, bei den Special-Olympics European Games in Antwerpen (Gold für Sara Öztas im Weitsprung), beim Radrennen Specialclassics in Hamburg (6. Sieg in Folge für Tobias Lausen bei dieser Veranstaltung) sowie beim Internationalen Schwimmfest in Monaco (Silber für Michael Bunge) erfolgreich vertreten.

Danke an die Abteilungen

Alle Abteilungen haben im Jahr 2014 wieder solide und gute Arbeit geleistet. Hierzu spreche ich Dank und Anerkennung aus. Es ist schon beachtenswert, mit wieviel Kontinuität das „Flaggschiff TuRa Elsen“ auf Kurs gehalten wird. Neben der Ausrichtung von vielen Sportveranstaltungen und der Teilnahme an Wettkämpfen und Meisterschaften ist es unseren Abteilungen wieder gelungen, ein attraktives Sportangebot zur Verfügung zu stellen, insbesondere für unsere Jugend. Darüber hinaus konnten wir

die Gemeinschaft im Verein nachhaltig pflegen, sicherlich ein Alleinstellungsmerkmal von Sportvereinen in unserer heutigen Gesellschaft.

Zur Nachhaltigkeit im Verein: 40 Jahre Schwimmen

Vor 40 Jahren wurde den Elsener Bürgerinnen und Bürgern das Hallenbad zur Verfügung gestellt. Die TuRa gründete eine Schwimmabteilung, die jetzt auf 40 Jahre Trainings- und Schwebetrieb zurückblicken konnte. Exakt auf den Gründungstag genau, am 29. März, wurde im Rahmen einer Jubiläumsveranstaltung dieser Geburtstag gebührend gefeiert. Mein Dank gilt der Abteilung um Abteilungsleiter Franz Neisemeier für die gute Arbeit der letzten vier Jahrzehnte.

Förderpreis 1.000 x 1.000

Gratulieren möchte ich der Schwimm- und Turnabteilung unseres Vereins für ihre Sportangebote im Bewegungskindergarten Römerstraße. Das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und der Landessportbund Nordrhein-Westfalen fördern im Rahmen ihrer Zusammenarbeit das Engagement von Sportvereinen in schulischen Ganztag und in Kindertageseinrichtungen.

Die TuRa Elsen ist in 2014 erneut mit dem Förderpreis in Höhe von 1.000 Euro bedacht worden, der am 10. Dezember im Kreishaus Paderborn von Kreisdirektor Dr. Ulrich Conradi und KSB-Präsident Diethelm Krause feierlich übergeben worden ist.

Jahreshauptversammlung 2014

Auf der Jahreshauptversammlung am 9. Mai 2014 konnten wir Jan und Oliver Ditter für ihre langjährige Arbeit als Jugendwarte den Dank des Vereins für ihr Engagement aussprechen. Beide sind aus beruflichen Gründen ausgeschieden, als neuer Jugendwart steht uns Christian Gees zur Verfügung.

Beate Berke (Turnen) und Franz-Josef Brügge-meier (Tischtennis) wurden mit der Goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet. Für sportliche Leistungen ehrten wir die Mannschaft der Ü-50 Fußballer, sie erlangten den Titel des Hallenkreismeisters 2014. Anne Ahlemeyer vom Laufftreff Elsen-Wewer in der TuRa stand ebenfalls an diesem Abend im Rampenlicht. Die TuRa ehrte Anne für ihren 1. Platz beim Hermannslauf 2014 in ihrer Altersklasse. Marita Steffan und Helmut Lindner schafften die 30. Wiederholung beim Sportabzeichen in Gold.

Für ihre langjährige Unterstützung des Vereins bedankte sich die TuRa bei Bankdirektor Paul Regenhardt, ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen ebenso wie bei Bürgermeister a. D. Heinz Paus, die beide in den wohlverdienten Ruhestand getreten sind.

Atessa Veit (stv. Geschäftsführerin), Dominik Stollmeier (Hauptkassierer), Heinz Bokel (Tennishallenwart) und Marina Bunte (Schriftwartin) wurden für zwei weitere Jahre in den geschäftsführenden Vorstand des Vereins gewählt, Bernd Kürpick stellte sich letztmalig für ein weiteres Jahr bis Mai 2015 als Vorsitzender zur Verfügung. Er erhielt ebenfalls das uneingeschränkte Vertrauen der Versammlungsteilnehmer.

Verdiente Persönlichkeiten

Ingrid Knetsch, seit 20 Jahren Vorsitzende des Turngaus Ostwestfalen, ist im Februar in Mönchengladbach die Sportplakette des Landes Nordrhein Westfalen überreicht worden. In Vertretung von Sportministerin Ute Schäfer zeichnete Justizminister Thomas Kutschatzy zwölf Persönlichkeiten für ihr herausragendes Engagement und ihre besondere Erfolge im Sport aus. Die TuRa Elsen gratuliert der verdienten

Persönlichkeit unseres Vereins für diese besondere Auszeichnung und freut sich, sie als aktives Mitglied in unserer Turnabteilung unter uns zu haben.

Beim Jugendtag der Sportjugend Paderborn im September standen diesmal drei Elsener Tischtennis-Spieler im Mittelpunkt. Denn die engagierten Brüder Christopher (24 Jahre), Dominik (23 Jahre) und Benedikt Lüke (20 Jahre) von der TuRa-Tischtennis-Abteilung wurden im Paderborner Rathaus mit dem Sportjugend-Award 2014 ausgezeichnet. Laudator Bernd Kürpick hob in seiner Lobrede den besonderen Einsatz dieses Trios für die Jugend-Mannschaften der Tischtennisabteilung hervor. „Ihr seid seit über fünf Jahren für die Jugendarbeit allein verantwortlich. Die Mitgliederzahlen im Nachwuchsbereich haben sich in dieser Zeit verdreifacht, so dass wir inzwischen mit fünf Schüler- und Jugendmannschaften an den Start gehen können“, so der stolze Vorsitzende. Neben dem Trainingsbetrieb kümmern sich die drei Studenten auch um viele außersportliche Veranstaltungen der Tischtennis-Jugend. Zudem gehören sie dem Abteilungsvorstand an. Tolle Vorbilder für engagierte Mitarbeit von Jugendlichen in der TuRa. Die

TuRa gratuliert nochmals herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.

Intersportliche Zusammenarbeit

Gleich zwei Treffen mit den Paderborner Großvereinen SC Grün-Weiß Paderborn, TV 1875 Paderborn und dem TSV Schloß Neuhaus sowie dem Kreis-sportbund Paderborn und dem Stadtsportverband standen im Vorjahr im Kalender des gf. Vorstandes. (siehe Foto auf Seite 9) Im Rahmen des regelmäßigen Erfahrungsaustausches wurden u. a. Themen aus der Sportpolitik (Programme der Parteien zur Kommunalwahl 2014, Erweitertes Führungszeugnis für Ehrenamtliche nach dem Bundeskinder-schutzgesetz, Sport und Inklusion) sowie operative Themen (Jugendspielgemeinschaft Handball, Aktivitäten der Initiative „Wir bewegen alle Kinder im Kreis Paderborn“, Übungs-leiternmangel bedingt durch Studium und Auslandsjahr) besprochen. Die konstruktiven Gespräche sollen auch im nächsten Jahr fortgesetzt werden.

TuRa-Chronik

Im Berichtsjahr sind die Arbeiten für die TuRa-Chronik nahezu abgeschlossen worden. Die Entwurfsfassungen stehen nun allen



29.09.2014, Intersportliche Zusammenarbeit, die Chefs ziehen an einem Strang; v. l.: Bernd Kürpick (TuRa-Vorsitzender), Franz Driller (Präsident TV 1875 Paderborn), Wolfgang Krenz (Präsident SC Grün-Weiß Paderborn) und Hagen Schlüter (Vorsitzender TSV Schloß Neuhaus)

FOTO: MATHIAS VETTER

Abteilungen für mögliche Korrekturen zur Verfügung. Ich freue mich, dass die jahrelange Arbeit von Peter Wöffen, dem ich herzlich für diese „Herkules-Aufgabe“ danke, schon bald Früchte tragen wird und rechnerisch mit einer Veröffentlichung im Jahr 2015. Ich möchte schon jetzt verraten, dass es sich gelohnt hat, gemeinsam mit den Abteilungen dieses Projekt anzugehen. Viele Zeitzeugen kommen hier zu Wort und vermitteln ein beeindruckendes Bild der historischen Entwicklung des Vereins. Mein Dank gilt neben Peter Wöffen allen Beteiligten, insbesondere den Abteilungen und Gesine Brumby, für ihr Durchhaltevermögen in diesem

anspruchsvollen Projekt.

Vereinsverwaltung und Finanzen

Erstmalig wurde am 15. Februar nach den neuen SEPA-Richtlinien der Vereinsbeitrag eingezogen. Aufgrund der umsichtigen Vorarbeit der Geschäftsstelle und des Hauptkassierers Dominik Stollmeier hat alles gut geklappt.

Auf der Jahreshauptversammlung konnte unser Hauptkassierer Dominik Stollmeier einen Jahresüberschuss von ca. 9.000 € vor Abschreibungen (Einnahmen von 457.000 € stehen Ausgaben in Höhe von 448.000 € gegenüber) bekannt geben. Hiermit können wir sehr zufrieden sein, die Finanzen der TuRa

sind insbesondere vor dem Hintergrund des wirtschaftlichen Handelns von Dominik Stollmeier und seiner Abteilungskassierer als „sehr stabil“ zu bezeichnen. Es wird aber unumgänglich sein, einige Abteilungsbeiträge im Jahr 2015 zu erhöhen.

Die Mitgliederzahlen des Sportvereins TuRa Elsen sind gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant geblieben. Zum 01. Januar 2015 gehörten der TuRa 2.742 Mitglieder (Vorjahr 2.768 Mitglieder) an. Von diesen Mitgliedern sind 1.652 Mitglieder (60,2 Prozent) männlich, 1.090 Mitglieder weiblich. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 19 Jahren beträgt 40,7 Prozent (1.115), davon 702 Jungen und 413 Mädchen.

Ausblick

Vom 8. bis 10. Juni 2015 wird in Paderborn der Wettbewerb für geistig behinderte Menschen „Special Olympics“ auf NRW-Landesebene ausgetragen. Die Rahmenvereinbarung zwischen der Stadt Paderborn, vertreten durch Bürgermeister Michael Dreier und Special Olympics NRW, ist im August unterzeichnet worden. Die Stadt wird den Wettbewerb organisatorisch und durch kostenlose Bereitstellung der Sportstätten unterstützen. Rund 850 Sportler werden in der Maspershalle, in der

Schwimmoper und im In-selbadstadion ihre Wettkämpfe austragen. Auch der Ahornsportpark und die Golfakademie stellen ihre Sportflächen und Räumlichkeiten zur Verfügung.

Die Tänzer unseres Vereins können im Jahr 2015 auf ihr 30jähriges Bestehen zurückblicken und planen im Herbst eine Geburtstagsparty in der Bürgerhalle.

Mit dem Fußballvorstand und der Stadt Paderborn sind wir aufgerufen, die bestehenden Rahmenbedingungen für die Nutzung der drei Sportplätze und des Sportheims auf den Prüfstand zu stellen. Hier hat die Stadt Paderborn in 2014 die bisher bestehende Nutzungszeit von 21.00 Uhr auf 21.30 Uhr verlängert, was sicherlich ein Schritt in die richtige Richtung war.

Auf der Jahreshaupt-

versammlung am 8. Mai stehe ich nach 10jähriger Tätigkeit als TuRa-Vorsitzender und nach vorangegangener 16jähriger Tätigkeit als Turnabteilungsleiter für ein Ehrenamt nicht mehr zur Verfügung. An diesem Tag gilt es, die Weichen für die Zukunft unseres Vereins neu zu stellen. Eine Findungskommission unter der Leitung von unserem Ehrenmitglied Jürgen Nolte ist derzeit dabei, die Nachfolgefrage zu klären. Ich bin mir sicher, dass wir mit dem Schwung des vergangenen Jahres die Herausforderungen der Zukunft meistern können.

Mein Ausscheiden möchte ich zum Anlass nehmen, mich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Helfern, Übungsleitern, Vorstandsmitgliedern und Sponsoren herzlich

für ihr großes Engagement im Dienst der Sportbewegung unseres Vereins zu bedanken. Es hat mir in den vergangenen Jahren immer Spaß gemacht, für die TuRa aktiv zu sein. Selbst in nicht immer einfachen Phasen konnte ich mich auf die Unterstützung meiner Vorstandskollegen immer verlassen. Hierfür sage ich ganz besonders Dankeschön! Ein ganz herzlicher Dank gilt meiner Familie.

Der TuRa Elsen 1894/1911 e. V. und ihren Freunden viel Erfolg in 2015 und darüber hinaus, unseren Leserinnen und Lesern wünsche ich viel Spaß bei der Lektüre des 32. TuRa-Rückblicks.

Paderborn, im Februar 2015

Ihr
Bernd Kürpick
Vorsitzender

Daten/Zahlen/Fakten

MITGLIEDERENTWICKLUNG*

Stichtag 01.01.	2015	2014	2013	2012	2011
Badminton	101	95	100	94	98
Basketball	61	57	61	66	57
Behindertensport	422	430	393	385	394
Fußball	590	557	542	544	502
Handball	158	176	214	212	225
Karneval	12	12	13	10	7
Leichtathletik	105	117	119	122	131
Schach	25	23	24	30	15
Schwimmen	389	401	382	403	397
Tanzsport	125	136	142	92	99
Tennis	174	163	171	185	187
Tischtennis	115	116	117	110	109
Turnen	715	742	765	806	855
Volleyball	15	16	17	18	20

*Die Summe der Abteilungszahlen ist höher als die Summe unter TuRa-Gesamt, da einige TuRaner in mehreren Abteilungen aktiv sind.

1.1.2015	männl.	weibl.	Gesamt
bis 6 Jahre	154	110	264
7 - 14 Jahre	409	224	633
15 - 18 Jahre	139	79	218
19 - 26 Jahre	160	98	258
27 - 40 Jahre	279	139	418
41 - 60 Jahre	293	274	567
61 und älter	218	166	384
Summen	1.652	1.090	2.742

TURA GESAMT
1.1.2013 - 2.780
1.1.2014 - 2.768
1.1.2015 - 2.742

Ein-Austritte	2014	2013	2012
Eintritte	323	319	389
Austritte	349	331	388
Veränderungen	- 26	- 12	+ 1

	2014	2013	2012
Sportunfälle	27	36	32
Vereinshaus	2014	2013	2012
Vermietung ext.	45	43	46
int. (Abteilungen)	5	5	11
Vorstandssitz.	2013	2012	2011
Gesamtvorstand	5	6	6
Sonders. Gesamtvst.	-	-	-
geschf. Vorstand	5	5	5

Ehrungen 2014

EHRUNGEN FÜR LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFTEN

70 Jahre

Josef Linnemann, Heribert Röttgerkamp

60 Jahre

Helmut Emthaus, Helmut Gees, Peter Hillemeier, Norbert Jakobi und Arno Titze

40 Jahre

Christina Brosius, Heinz-Josef Dörenkamp, Christiane Fornefeld, Mathilde Gardian, Waltraud Gees, Johannes Giesguth, Karl Hillemeier, Margarete Jakobi, Hans Koke, Anna Liphardt, Christa Mersch, Heini Mersch, Markus Mersch, Hildegard Möller, Resi Niggemeier, Egon Olszewski, Werner Paschke, Edith Rettich, Ulrich Rüdiger, Alfred Sabelleck, Bernd Schmeing, Horst Scholz, Franz-Josef Schulze-Rudolphi, Anne Spieker-Steinke, Barbara Steege, Else Steinmetz, Antonie Winkler, Peter Wöffen

25 Jahre

Robert Bade, Benjamin Braune, Bernd Braune, Brigitte Braune, Diana Braune, Manuel Braune, Tanja Braune, Michael Buschmeyer, Philip Dierkes, Jan Dorenkamp, Mechthild Eckhardt, Manuel Fleitmann, Birgit Gees, Bärbel Heffner, Renate Hillebrand, Udo Hillebrand, Ute Holtgrewe, Annette Hußmann, Petra Kerth-Schreiber, Matthias Krauß, Eva Kubis, Thomas Maix, Ariane Neubert, Benjamin Notzke, Sebastian Schroer, Peter Schulz, Dominik Stollmeier, Ulrich Welslau, Mechthild Wibbeke, Nadine Wibbeke, Claudia Wiemann

BESONDERE VERDIENSTE

goldene Verdienstnadel

Beate Berke (Turnen und Karneval), Franz-Josef Brüggemeier (Tischtennis)

BESONDERE SPORTLICHE ERFOLGE

Leichtathletik

Anne Ahlemeyer, 1. Siegerin Hermannslauf 2014

Fußball

Alte-Herren Ü50

Hallenkreismeister 2014, 3. Sieger Westfalenmeisterschaften 2013

SPORTABZEICHEN

Marita Steffan und Helmut Lindner (30. Wiederholung in Gold)
Susanne Loges und Alfred Sabelleck (25. Wiederholung in Gold)
Holger und Sophie Dawin (5. Wiederholung in Gold)